

Artem Ohandjanian

ARMENIEN

Der verschwiegene Völkermord



BÖHLAU VERLAG WIEN · KÖLN · GRAZ

Inhalt

Vorwort des wissenschaftlichen Beraters	7
Danksagung	11
Vorwort des Autors	13
1. Armenien	17
2. Die Armenische Frage	20
3. Die Jungtürken	37
4. Armenische Reformen	49
5. Der Erste Weltkrieg	70
6. Der Erste Weltkrieg und die Armenier	78
7. Das Massaker	84
8. Die Massakerzahl	107
9. Die Verantwortlichen	116
10. Die letzten Ereignisse	120
11. Die Russische Revolution	125
12. Der türkische Vormarsch in den Kaukasus	129
13. Transkaukasische Republik	142
14. Armenische Republik	148
15. Probleme der Armenischen Republik	157
16. Der Fall von Baku	165
17. Das Gesuch vom Katholikos aller Armenier an Kaiser Karl	169
18. Die Flüchtlingsfrage	171
19. Die öffentliche Meinung in Österreich	176
20. Die Hilfeleistung Österreichs	191
21. Die Mitschuld	208
22. Franz Werfel und seine Motivation für seinen Roman <i>Die vierzig Tage des Musa Dagh</i>	222
Resümee	233
Epilog	238
Die Vertretung Deutschlands und Österreich-Ungarns in der Türkei	242
Türkische Staatsmänner	243
Archive	244
Bibliographie	245
Namenregister	248